

## heute im heide kurier

Dorfmark  
Kirchengemeinde bietet  
Segen „to go“ Seite 2

Schneverdingen  
Grüne stellen  
Kandidatenliste auf Seite 4

Wilsede  
Staatssekretär Ferlemann  
zum Alpha-E-Projekt Seite 3

Verlagssonderveröffentlichung  
„Weinfest@home“  
in Munster Seite 8/9

hk heide-kurier.de  
Einfach. Online. Informieren.



# heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 28. Juli 2021  
heide-kurier.de

Nr. 60/42. Jahrgang  
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0  
redaktion@heide-kurier.de

## Die Kontrolle verloren

WINTERMOOR. Gegen 4.15 Uhr verlor der Fahrer eines VW Golfs am vergangenen Sonntagmorgen in der Kurve am Bahnübergang im Schulweg in Wintermoor die Kontrolle über sein Fahrzeug und kollidierte mit einem Ampelmast und einem Andreaskreuz. Fünf Meter weiter kam das Auto im Grünstreifen zum Stehen. Die den Unfall aufnehmenden Polizeibe-

amten stellten bei dem 25-jährigen Rotenburger Anzeichen von Alkoholkonsum fest. Der durchgeführte Atemalkoholtest ergab den Wert 2,28 Promille. „Beim Unfallversacher wurde eine Blutprobe entnommen und der Führerschein einbehalten. Es entstand ein Schaden von 1.000 Euro. Verletzt wurde niemand“, heißt es im Polizeibericht.

## Poesie und Doku

„Sommer im Biergarten“ am 31. Juli

SCHNEVERDINGEN. In der Heideblütenstadt wird die Veranstaltungsreihe „Sommer im Biergarten“ am kommenden Samstag, dem 31. Juli, um 20 Uhr fortgesetzt. Einlass in den Schneverdingen Biergarten am Rathaus, Marktstraße 4a, ist ab 18.30 Uhr. Auf dem Programm stehen Open-air-Kino und ein „Poetry-Slam“ unter dem Motto „Dead vs Alive“. „Poetry-Slams“ sind Dichterwettkämpfe, bei denen jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer bis zu fünf Minuten Zeit hat, um einen selbst geschriebenen Text zu präsentieren. Dabei ist das Genre freigestellt. Gedichte, Kurzgeschichten, Raptexte alles ist erlaubt. An diesem Abend wird jedoch alles etwas anders sein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treten diesmal nicht gegeneinander an, sondern gemeinsam gegen ein Team der Stadtbücherei Schneverdingen, das mit klassischen Texten ins Rennen gehen wird. Das Publikum darf sich auf einen interessanten „Wettkampf“ freuen, trifft doch zeitgenössische Wortakrobatik auf Klassiker, zum Beispiel von Goethe und Brecht. In den fünf Kategorien Liebe, Natur/Umwelt, Humor, Gesellschaftskritik und Zukunft werden jeweils zwei Texte vorgelesen, ein klassischer Text oder Textauschnitt von bekannten Dichterinnen und Dichtern und ein eigener Text einer „Slammerin“ oder eines „Slammers“. Dass dabei der Spaß im Vordergrund steht, dürfte jedem klar sein. Letztlich entscheidet dann das Publikum über Sieg oder Niederlage. Anschließend, bei Einbruch der Dunkelheit, wird der Film

„Weil du nur einmal lebst - Die Toten Hosen auf Tour“ gezeigt, eine deutsche Dokumentation aus dem Jahr 2019 (Regie: Cordula Kablitz-Post, Paul Dugdale). Die Doku über die bekannte deutsche Band „Die Toten Hosen“ dauert 107 Minuten und ist ab sechs Jahren freigegeben.

Im Laufe eines Jahres begleitet Regisseurin Cordula Kablitz-Post die Band „Die Toten Hosen“ mit ihrem Team auf der „Laune der Natour“. Herausgekommen ist ein intimes Portrait der Band, aber auch eine Dokumentation über den Wahnsinn der Tournee: Nach vielen großartigen Konzerten folgte der abrupte Stopp, weil Sänger Campino in Berlin einen Hörsturz erlitt. Gezeigt wird der Neuanfang in Stuttgart, der Ausflug in den Kreuzberger Musik-Club „SO36“ und der grandiose Abschluss im Stadion ihrer Heimatstadt, bevor es Ende des Jahres noch gemeinsam nach Argentinien ging.

Beim „Sommer im Biergarten“ wird Wirt Peter Springhorn wieder Speisen und Getränke anbieten. Die geltenden Corona-Regeln sind zwingend einzuhalten. Veranstaltungen, die aus diesem Grund oder aus witterungstechnischen Gründen ausfallen, werden nicht nachgeholt - und das Eintrittsgeld wird nicht ersetzt. Der Abend ist eine gemeinsame Veranstaltung des Kulturvereins Schneverdingens, des Kinovereins „LichtSpiel“ und des Biergartens am Rathaus. Unterstützt wird die Reihe von der Volksbank Lüneburger Heide e.G. und vom Schneverdingen SPD-Ortsverein. Übrigens: Karten sind im Vorverkauf günstiger.



Vor dem Open-air-Kino gibt es im Biergarten am Rathaus diesmal einen ganz besonderen „Poetry-Slam“.

Foto: Kulturverein Schneverdingen

## Taschendiebe

SOLTAU/SCHWARMSTEDT. Am 22. Juli haben Taschendiebe im Heidekreis insgesamt viermal zugeschlagen: „Am vergangenen Donnerstag zwischen 10.30 und 13.30 Uhr trieben Taschendiebe in Lebensmittelgeschäften in Soltau und Schwarmstedt ihr Unwesen. In Soltau waren sie in der Lidl-Filiale, Am Alten Stadtgraben, und in Schwarmstedt sowohl im Rewe-Markt am Mönkeberg als auch in und vor der Aldi-Filiale an der Celler Straße aktiv. Sie erbeuteten insgesamt drei Geldbörsen und ein Handy“, so der Bericht der Polizeiinspektion Heidekreis. Der Schaden wird auf rund 500 Euro geschätzt.

## Lesenacht in der Waldmühle



Zur Lesenacht lädt für kommenden Freitag, den 30. Juli, die Soltauer Bibliothek Waldmühle ein: Besucherinnen und Besucher haben an diesem Abend von 19 bis 22 Uhr die Gelegenheit, das Handy einfach abzuschalten und durch die Regale der Bibliothek zu stöbern. „Das ruhige Lesen in angenehmer Atmosphäre steht dabei im Vordergrund“, so das Team der Waldmühle. Wer Spaß an Überraschungen hat, kann sich an diesem Abend auf ein „Blind Date mit einem Buch“ einlassen: „Eingepackt stehen ausgewählte Bücher bereit und warten auf ihr Date mit einer Leserin oder einem Leser. Lediglich wenige Stichworte verraten dabei worum es sich bei dem verpackten Buchtitel handelt“, erklären die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek. „SommerLesClub“-Mitglieder können an diesem Abend einen Stempel für ihr Lesegedächtnis erhalten. Bei Fragen und für weitere Informationen steht Interessierten das Team der Bibliothek Waldmühle per Telefon unter (05191) 5005 oder per E-Mail an bibliothek@stadt-soltau.de zur Verfügung.

Foto: suv

# Staus in Stadt: Licht am Ende des Tunnels?

Soltau: Konzept für Bahnübergang in der Walsroder Straße vorgestellt



Eine Visualisierung des Ingenieurbüros „H&P Ingenieure“: Die Planung sieht einen Tunnel abseits der Walsroder Straße vor, der über zwei Kreisverkehre und eine Schleife durchfahren werden kann.

Foto: Büro H&P

nicht anders lösen. Es ist ein großer Eingriff, der mit der Bahn abgestimmt ist. Auch die Bahn sagt, technisch ist das umsetzbar. Und alle Vorschriften werden eingehalten. Bislang hat niemand einen Pferdefuß gefunden“, unterstreicht der Bürgermeister. Mit der Bahn habe es intensive Gespräche und auch diverse Ortstermine gegeben. „Die Bahn hat gesagt, sie würde das gern machen und findet das Projekt gut. Diese Zusage war uns sehr wichtig - und das haben wir auch schriftlich“, so Röbbert. Das entsprechende Schreiben der DB Netz AG sei am 18. Juni bei der Stadt Soltau eingegangen.

Das Ingenieurbüro „H&P“ hat nicht einfach drauflos geplant, sondern zunächst eine Verkehrszählung in Auftrag gegeben. Die ermittelten Daten flossen in die weitere Projektarbeit ein. Das, was letztlich dabei herausgekommen ist, zeigen diverse Visualisierungen und zwei Videos, die auf der Internetseite der Stadt (www.soltau.de) zu sehen sind. Wer aus der Innenstadt kommt, fährt beim Rewe-Markt in einen Kreisverkehr. Die erste Ausfahrt führt zur Zufahrt zum Einkaufsmarkt und zum Bahnhof, die zweite geht daneben in die Schleife. In einer Kurve geht es unter den Gleisen hindurch zu einem weiteren Kreisverkehr. Die erste Abfahrt führt in die Visselhöveder Straße, die zweite führt wieder auf die Walsroder Straße. Für Fußgänger und Radfahrer gibt es auf beiden Seiten der Schleife eine Extra Weg. Diese sind höher als die Fahrbahn

angelegt und mit einem Geländer versehen, so dass sich die motorisierten und die nicht motorisierten Verkehrsteilnehmer nicht ins Gehege kommen. Als „Abkürzung“ und barrierefreie Quersungsmöglichkeit für Rollstuhlfahrer oder Eltern mit Kinderswagen ist eine Brücke über den bisherigen Bahnübergang vorgesehen, die an beiden Seiten über Fahrstühle verfügt.

Weil zur Realisierung des Projektes zwei Grundstücke benötigt werden, die die Stadt ankaufen müsste, hat der Bürgermeister bereits Gespräche mit den Eigentümern geführt. Diese hätten ihre Bereitschaft signalisiert, um Platz für die Brücke zu schaffen. Auch seien die Parkflächen an den Gleisen betroffen, der Busbahnhof indes bleibe an Ort und Stelle. Röbbert sprach dem Planungsbüro ein großes Lob aus. „Die Ingenieure haben sehr kreative Ideen eingebracht. Wir nehmen die Bahn fast komplett aus der Sichtbarkeit. Wir haben eine andere Blickführung und können sehr harmonisch Lärmschutz installieren.“ Zudem sei darauf geachtet worden, die Versiegelung so gering wie möglich zu halten und reichlich Grün anzulegen. „Und das charmante an dieser Lösung ist, dass der Verkehr auf der Walsroder Straße während der Baumaßnahme weitgehend weiterfließen kann. Die Zeit, in der eine Vollsperrung erforder-

lich sein wird, werden wir sehr eng eingrenzen können“, hebt Röbbert hervor.

Und wie geht es nun weiter? Laut Bürgermeister gelte es nun, mit Blick auf das Eisenbahnkreuzungsgesetz einen Vertrag mit der Bahn und der Landesstraßenbaubehörde zu unterzeichnen. Wer die Musik bestellt hat, ist klar. Und wer soll sie bezahlen? Immerhin geht es hier um ein Projekt, das Millionen kosten wird. Röbbert sieht hier die Bahn und das Land in der Pflicht und verweist in diesem Zusammenhang auf mehrere Ortstermine mit Bahnvertretern sowie Vertretern des Wirtschaftsministeriums. „Jeder, der hier war, hat die Problematik der Rücktaus erkannt und gesagt, dass etwas passieren muss“, so der Verwaltungschef. „Wir brauchen die Unterstützung des Landes.“ Im September werde es diesbezüglich Gespräche mit dem Wirtschaftsministerium geben. Aus Hannover habe es bereits „konkrete Zusagen gegeben, dass man uns bei diesem Projekt unterstützen möchte.“ Nun werde man das Land beim Wort nehmen. „Wir kümmern uns um den Grunderwerb. Als Stadt sind wir kostenmäßig nicht beteiligt“, sagt der Bürgermeister. Er hoffe, dass der Rat noch vor der Wahl im September mit einem entsprechenden Beschluss die Weichen stellen werde. Apropos Wahl: Dass Röbbert ein solches „Jahresprojekt“ mitten im Wahlkampf an die Öffentlichkeit bringt, wirft natürlich Fragen auf.

Lesen Sie weiter auf Seite 4.

**Dehning** Ihr Heideschlachter  
Schneeverdingen \* Bergstr. 2 \* Tel. 05193 / 98110  
www.dehning.de Info@ernst-dehning.de

Gemischtes <b>Hackfleisch</b> 2/3 Rind 1/3 Schwein 100g <b>0,95 €</b>	<b>Wacholder-Schinken</b> 100g <b>2,49 €</b>
bunter <b>Garten-Salat</b> 100g <b>1,39 €</b>	Unser <i>Wacholderschinken</i> wird mild gepökelt, dann gegart und anschließend im Buchenrauch angeräuchert. So bleibt er zart und saftig.

**Täglich wechselnder Mittagstisch**

## „Tag TraumTanz“

„Orbis-Duo“ in der Eine-Welt-Kirche



Page Woodworth und Matthias Krohn sind das „Orbis-Duo“ - und am 1. August in Schneeverdingen zu Gast.  
Foto: Orbis Duo

SCHNEEVERDINGEN. „TagTraumTanz“ heißt das Programm, mit dem das „Orbis-Duo“ am 1. August in der Eine-Welt-Kirche in Schneeverdingen zu Gast ist. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, Besucher dürfen gern etwas spenden. Um Voranmeldung und Platzreservierung unter Telefon 0173-8009206 wird gebeten. Die gültigen Hygieneregeln sind zu beachten.

„Orbis-Duo“ - dahinter stehen Page Woodworth und Matthias Krohn: Mit feinsinnigen zauberhaften Klängen und lebhaftem Virtuosenpiel spannen die beiden Solisten einen weiten musikalischen Bogen von der Klassik bis zur Moderne. In dem eindrucksvollen Geigenspiel von Page Woodworth schwingen ihre reichen Erfahrungen als Orchestermusikerin, in der Kammermusik und als Solistin mit. Matthias Krohn entdeckte seine

Leidenschaft für die Marimba während des klassischen Schlagzeugstudiums. Diese Begeisterung kommt zum Ausdruck in seiner Konzerttätigkeit, nicht zuletzt als Mitbegründer des „German Marimba Duos“, sowie in mannigfaltigen Kompositionen für die Marimba.

Die hohe Kunst der beiden Musiker trägt dazu bei, dass das Publikum auf unüberstehliche Weise spielend in die Bahn der Musik gezogen wird. Der warme Klang von Ahorn, Fichte und Palisander - der Glanz der Geige gepaart mit der kräftigen Resonanz der Marimba - erfüllt den ganzen Konzertraum. Vier Schlägel und ein Bogen wirbeln durch die Luft und erschaffen mit meisterhafter Genauigkeit und spielerischer Schnelligkeit außergewöhnliche Klangbilder: pure Spielfreude als Hör- und Sehgenuss für die Sinne.

## fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte  
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 984 95 99  
www.wildtier-hilfe.de

Insgesamt vier Neuzugänge hat die Wildtierhilfe Lüneburger Heide in jüngster Zeit verzeichnet, von denen zwei Samtpfoten hier bereits in der vergangenen Woche vorgestellt wurden. Nun stehen die beiden Nachzügler an, die das Team der Auffangstation in Hötzingen auf die Namen „Franny“ und „Emillio“ getauft hat. „Franny“ (Foto) kam aus Bissingen am 14. Juli in die Einrichtung: „Sie ist weiß mit grauen Abzeichen. Die Katze wurde circa 2020 geboren, war weder kastriert noch gechippt“, stellt Sabine Spiekermann das Tier vor. Die Mitarbeiterin der Auffangstation und ihre Kolleginnen und Kollegen betreuen seit kurzem außerdem noch „Emillio“, der am 16. Juli aus Schneeverdingen gebracht wurde: „Wir vermuten er ist etwa zehn Wochen alt. Der kleine schwarze Kater war total verfloht, hatte viele Zecken und war recht abgemagert“, so Spiekermann. Wie die Vierbeiner kennt oder vermisst oder - sollte sich kein Besitzer ermitteln lassen - ihnen eine neue Chance geben möchte, sollte sich mit der Wildtierhilfe in Verbindung setzen.



# Per Handy Segen „tanken“

Pastor Christian Nickel: „Den Menschen im Alltag etwas Gutes tun“

DORFMARK. In vielen Dorfmarker Geschäften hängen sie, die goldenen Botschaften: „Ich brauche Segen“, steht auf ihnen. In der Mitte kann ein QR-Code mit dem Smartphone eingescannt werden. Auf dem Display erscheinen dann - und jedes Mal neu - Mut machende Worte, ein Kompliment oder ein Segenswort.

„Wir nennen das Segenstankstelle“, berichtet Pastor Christian Nickel von der Kirchengemeinde Dorfmark: „Wir wollen den Menschen im Alltag etwas Gutes tun. Ein Kompliment, ein herzliches Wort oder freundlichen Zuspruch schenken. Das alles ist Segen. Mir tut es gut, immer mal wieder Segen geschenkt zu bekommen. Und über den Sommer kann an unseren Segenstankstellen dieses gute Gefühl getankt werden.“

In der örtlichen Tankstelle, im Supermarkt, der Sparkasse, in der Apotheke, beim Notar, beim Friseur und an vielen weiteren Orten in Dorfmark finden sich diese kleinen „Segenstankstellen“. Wer eine weitere Segenstankstelle eröffnen möchte, kann sich gern im Kirchenbüro, E-Mail KG.Dorfmark@evlka.de, Telefon (05163) 329, melden und kostenlos mitmachen. „Ich bin dankbar für alle, die bei dieser schönen Ges-



Ein gutes Gefühl „to go“: Carmen Wittenberg vom Edeka-Markt Siegl in Dorfmark und Pastor Christian Nickel bringen die erste „Segenstankstelle“ an.  
Foto: Kirchengemeinde Dorfmark

te mitmachen. Und ich freue mich über alle, die noch dazukommen“, so Nickel. Das Projekt ist für alle

kostenlos und basiert auf einer Vorlage der Stiftung Marbacher Medien. Über die Sommermonate soll es

in Dorfmark laufen und viele Menschen im Alltag Segen „tanken“ lassen.

# Theeshof feiert „Comeback“

Heimatbund Schneeverdingen freut sich auf Besucher und neue Mitglieder

SCHNEEVERDINGEN. Nachdem die Museen im Zuge der Lockerungen in der Corona-Pandemie ihre Pforten wieder öffnen dürfen, kann auch der Theeshof in Schneeverdingen seit 1. Juli wieder besucht werden. Das Museum im Theeshof ist donnerstags bis sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführungen und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten können bei Helmut Gose unter Ruf (05193) 4504 angemeldet werden.

Die Mitglieder des Heimatbundes freuen sich stets über neue Mitglieder, die die Ehrenamtlichen unterstützen möchten. „Es ist eine interessante Aufgabe. Man kann sich körperlich betätigen - muss es aber nicht. Und man hat Kontakt zu vielen Menschen, die unseren Theeshof besuchen. Wir freuen uns über Besuch und jedes neue Mitglied“, heißt es in einer Mitteilung des Heimatvereins.

Das Heimathaus des Vereins wird gern für Hochzeiten gebucht. Das Ständesamt Schneeverdingen hat eine Außenstelle im Theeshof. Anmeldungen nimmt bei Helga Söhnholz unter Ruf (05193) 2251 entgegen. Die „Dienstagsrunde“ hat sich auch während der Ruhepause um das Haupthaus und die Anlage gekümmert, so dass alles für Besucher herausgeputzt ist. Die Dienstagsrunde trifft sich, wie der Name schon sagt, immer dienstags ab 18 Uhr zum Klönen und gegebenenfalls auch zum Arbeiten. Telefonische Anfragen zur Dienstagsrunde nimmt ebenfalls bei Helga Söhnholz entgegen.

Die Plattschnacker des Heimatbundes treffen sich nun wieder alle 14 Tage um 19 Uhr in den ungeraden Kalenderwochen zum gemütlichen Klönschnack. Sie setzen sich dafür ein, dass die plattdeutsche Sprache nicht verloren geht. Dazu besuchen die Mitglieder auch Kindergärten



Hat seit 1. Juli wieder geöffnet: der Schneeverdinger Theeshof. Die Mitglieder des Heimatvereins füllen die historische Hofanlage wieder mit diversen Aktivitäten mit Leben.  
Foto: suv

und Schulen. Telefonische Anfragen nimmt hier Heidi Ruschmeyer unter (04265) 1374 entgegen.

Auch die Spinn- und Webgruppe ist wieder aktiv und zeigt Interessierten gern die traditionelle Verarbeitung von heimischer Wolle und Flachs bis hin zum fertigen Produkt. Die Mitglieder dieser Gruppe treffen sich dienstags abends von 19 bis etwa 21 Uhr im Schafstallgebäude zur Arbeit an alten und neuen Geräten. Auch hier sind Interessierte stets willkommen.

Von der Standuhr bis hin zur modernen Quarzarmbanduhr: Im Uhrenmuseum im Haupthaus befinden sich tolle Exponate und dokumentieren über 250 Jahre Zeitgeschichte. Rund 400 Uhren sind zu sehen. Leiter des Uhrenmuseums ist Norbert Gruszczynski, Telefon (04265) 222462. Wie Lehrer und Schüler in früheren Zeiten „tickten“ ist im Pult- und Federkielmuseum in Insel zu

erleben. Highlight des Schulmuseums in der Schneeverdinger Ortschaft ist nach wie vor das alte Klassenzimmer, in dem historische Schulstunden für Gruppen und Schulklassen gebucht werden können. Geöffnet hat das Pult- und Federkielmuseum dienstags, mittwochs, samstags und sonntags jeweils von 14 bis 17 Uhr. Interessierte werden gebeten, sich telefonisch unter Ruf (05193) 6969 für eine Führung anzumelden.

Auch die Wassermühle in Lünzen ist wieder samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Dort werden Besucher über die Geschichte des Mühlrades informiert. Die historische Wassermühle stammt aus dem 16. Jahrhundert. Es handelt sich um die letzte Doppelrad-Wassermühle im gesamten norddeutschen Raum. Führungen sind laut Heimatverein auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Nähere Informationen dazu gibt es unter der Telefonnummer (05193) 6379.

## impresum

heide kurier

Herausgeber:  
AM-Verlag Andreas Müller GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 53, 29614 Soltau  
Telefon 05191 9832-0  
Telefax 05191 983214  
heide-kurier.de  
heide-kurier-print.de

facebook.com/heidekuriernews

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:  
Karl-Heinz Bauer

Redaktion:  
Marcus Kautz  
Stefan Voss

Erscheinungsweise:  
wöchentlich mittwochs und am Wochenende

Der heide kurier wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 36 vom 1. Oktober 2020.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

## Landkreis: „Kaum noch Wartezeiten“

SOLTAU/BAD FALLINGBOSTEL. Aufgrund der großen Nachfrage bei der Kfz-Zulassung in den Dienstleistungsbüros der Kreisverwaltung in Bad Fallingbostel und Soltau wurde im Zuge der noch laufenden Umstellungsphase auf Terminvereinbarung das System weiter angepasst und optimiert - darüber informiert jetzt der Landkreis Heidekreis in einer Mitteilung.

„Insbesondere die Zeifenster für die beantragten Vorgänge wurden überprüft und verkürzt. Bei fest vereinbarten Terminen sollten ab jetzt kaum noch Wartezeiten entstehen. Außerdem wird die Fallzahl der täg-

lich ohne Terminvereinbarung möglichen dringenden Bearbeitungsfälle von bisher zehn auf 20 je Dienstleistungsbüro erhöht“, so die Mitteilung des Landkreises.

Leider werde die Online-Terminvergabe nur zögerlich angenommen, bedauert der Landkreis, insofern seien die Mitarbeiterinnen an der Information zusätzlich stark gefordert. „Im Dienstleistungsbüro Bad Fallingbostel wird deshalb eine zusätzliche Kraft an der Information eingesetzt und im Dienstleistungsbüro Soltau wird die Arbeitszeit einer Mitarbeiterin erhöht, so dass sich die telefonische Erreichbarkeit verbessern

wird.“ Ziel sei es, dass niemand länger als sieben Tage auf einen Zulassungstermin warten müsse.

Der Heidekreis appelliert: „Alternativ kann für KFZ-Zulassungen auch das Online-Verfahren genutzt werden, sofern neue Papiere und Dokumente vorhanden sind und der Personalausweis zur Identifikation freigeschaltet ist.“

Urlaubs- und krankheitsbedingte Personalausfälle hatten zusätzlich den Start in die Umstellung auf Terminvergabe erschwert. „Sollten sich weitere Verzögerungen ergeben, werden weitere Anpassungen erfolgen“, so die Mitteilung.

# „Wollen die A7-Variante nicht“

Parlamentarischer Staatssekretär Ferlemann zu Bahnstrecken-Planung

WILSEDE (maa). „Natürlich stehe ich zu meinem Wort.“ Enak Ferlemann, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, machte jetzt bei einem Besuch in Wilsede deutlich, dass er am Ausbau bestehender Bahnstrecken im Dreieck Hamburg-Bremen-Hannover festhalte und den Bau komplett neuer Trassen ablehne. CDU-Bundestagskandidat Carsten Büttinghaus hatte den Staatssekretär in Kooperation mit Stephan Müller von der Bürgerinitiative (BI) „Unsynn“ zu sich nach Hause eingeladen.

Im Heidekreis und darüber hinaus hatte sich jüngst Sorge breitgemacht: Versucht die Deutsche Bahn, eine Neubaustrecke entlang der A7 zu forcieren? Der Alpha-E-Projektbeirat, dem BI-Vertreter angehören, befürchtete in den letzten Wochen genau das, denn die DB Netz AG plante auf dem Reißbrett bis ins kleinste Detail eine solche Trasse.

„Es wird nach unserer Wahrnehmung im Moment genau das geplant, was im Rahmen des Dialogforums Schiene Nord (DSN) abgelehnt wurde“, trug Müller dem Staatssekretär die Sorgen der BI vor. „Die A7-Variante ist für uns nichts anderes als die Y-Trasse unter neuem Namen.“

Erst kürzlich hatte die BI daran erinnert, dass im DSN im Konsens der Bestandsausbau vereinbart worden sei. An die DB Netz AG sei ein entsprechender Planungsauftrag erteilt worden, doch bislang sei dieser Auftrag dem Projektbeirat Alpha-E nicht zur Kenntnis gegeben worden, schrieb die BI jüngst in einer Mitteilung. Stattdessen verfolge die DB Netz AG besagte Neubaustrecke entlang der A7.

Ferlemann bestätigte zwar, dass die Bahn eine Neubaustrecke im Bereich der A7 plane, er betonte jedoch: „Wir wollen die A7-Variante nicht. Wir wollen den Bestandsausbau.“ Dann erläuterte er: Die Bahn habe allerdings den Auftrag, alle drei Varianten durchzuplanen - also die A7-Variante, einen bestandsnahen Ausbau mit über 50 Kilometer Neubaustrecke sowie den Bestandsausbau -, bevor sie bis Ende 2022 eine Vorzugsvariante präsentierte.

Doch warum dieser Auftrag? Warum muss die Bahn alle drei Varianten planen? Ferlemann erläuterte weiter: Der Konsens in der Bevölkerung, auf den unter anderem der Sprecher des Projektbeirats Alpha-E Dr. Peter Dörsam in Wilsede hinwies, sei nicht so ausgeprägt wie vom Beirat angenommen - Ferlemann nannte beispielhaft die Orte Bad Bevensen und



Enak Ferlemann (Mitte) gewährt in Wilsede unter anderem Stephan Müller (links) und Carsten Büttinghaus (rechts) Einblick in den aktuellen Planungsstand in punkto Alpha-E.

Bienenbüttel: „Die Lehnen den Bestandsausbau ab, die wollen die A7-Variante.“ Oder Deutsch Evern, von dort heiße es, man lehne eine Ortsdurchquerung ab und bevorzuge stattdessen eine Ortsumfahrung. Klar sei, so der Staatssekretär: „Egal, was wir vorschlagen, irgendwer wird klagen, deshalb müssen wir das gerichtsfest machen.“ Das Ziel laute aber weiterhin: Bestandsausbau, nicht Neubau.

Ein Punkt, der während der Diskussion in Wilsede mehrfach zur Sprache kam, war das Kosten-Nutzen-Verhältnis bei den Baumaßnahmen. Der Bundesrechnungshof verlangte, dass dieses bei mindestens 1,0 liege, was bei der A7-Variante der Fall sei, beim Bestandsausbau jedoch nicht, so Ferlemann. Er betonte aber: Wenn die Bevölkerung eine Variante favorisiere, die unter 1,0 liege, dann werde man diese denn



Enak Ferlemann spricht in Wilsede klare Worte.

noch in den Bundestag einbringen und diesen zu einer Finanzierung zu bewegen versuchen.

Dr. Dörsam und die BI-Vertreter blieben zunächst skeptisch, sie erinnerten an ein Gutachten, welches die Bürgerinitiativen vom Verkehrsplanungsbüro Vieregg-Rösler erstellen ließen. Demzufolge funktionierte der Alpha-E-Bestandsausbau mit Deutschlandtakt und eine Umfahrungsstrecke ist unnötig. Dr. Martin Vieregg habe seine Folien allerdings nicht in den „Gläsernen Werkstätten“ der DB Netz AG vorstellen dürfen, stattdessen habe die DB Netz AG Viereggs Vorschläge extrem verzerrt selber präsentiert und betont, diese seien nicht realistisch. Die Bahn habe sowohl den Bestandsausbau als auch den bestandsnahen Ausbau als nicht wirtschaftlich bewertet und bislang sei ausschließlich eine Vorplanung für eine A7-Bahntrasse vergeben worden.

Ferlemann versuchte zu beruhigen: Die Bahn werde definitiv alle drei Varianten prüfen, sie habe sich auch intensiv mit der Vieregg-Rösler-Studie beschäftigt und berücksichtige deren Ergebnisse. Dr. Vieregg lieferte mit seiner Studie sehr nah an dem, was auch die Bahn sage, er habe allerdings manche Parameter anders gesetzt, weshalb die Vieregg-Rösler-Variante eine vierte Variante darstelle - und dass die Bahn sich dagegen wehre, eine vierte Variante zu überprüfen, „das verstehe ich“.

Eingeworfen wurden sich BI-Vertreter und Projektbeirats-Sprecher Dörsam darin, dass die DB Netz AG schlecht kommuniziere, wodurch sie Verunsicherung in der Bevölkerung herbeiführe. Ferlemann bedauerte das. Er nahm den Hinweis der Anwesenden mit, dass sich hier seitens der DB Netz AG etwas zum Positiven verändern müsse.

Noch einmal versicherte Ferlemann gegen Ende des Gesprächs: „Natürlich wird die Bestandsvariante genauso wie die beiden anderen Varianten durchgeprüft.“ Der Staatssekretär appellierte in die Runde: „Ein gewisses Grundvertrauen müsst ihr schon haben.“ Ferlemann kündigte an, beizeiten gern ein weiteres Mal nach Wilsede zu kommen und über den dann aktuellen Sachstand zu informieren.

Müller und Büttinghaus dankten Ferlemann für klare, entschlossene Aussagen. Jetzt gelte es, so Müller, das Vertrauen zu erhöhen, man lasse sich auf Ferlemanns Wort - „und das heißt Ausbau und nicht Neubau.“

## Physiotherapeutische Praxis sucht Nachfolger/-in

Eva Hohenstein • Hauptstraße 1 • 29643 Neuenkirchen  
Telefon: 05195 - 2652 • eva.hohenstein@t-online.de

## Acht Malerinnen

Ausstellung „Natur im Bild - Die Realisten“

SCHNEVERDINGEN. Die Ausstellung „Natur im Bild - Die Realisten“ im „KunstRaum“ der KulturStellmacherei Schneverdingen zeigt eine Auswahl der Ölbilder von acht Malerinnen. Einigen dürften diese Malerinnen bereits von der Ausstellung im Rathaus der Heidebütenstadt und von den jährlich stattfindenden „Offenen WerkRäumen“ im Atelier „Natur im Bild“ bekannt sein. Die Vernissage findet am Samstag, 7. August, um 16.30 Uhr statt. Ulrike Bosselmann führt in die Ausstellung ein. Das musikalische Rahmenprogramm bei der Vernissage liefert die junge Künstlerin Mihaela Zhelezarova. Die

Ausstellung kann beim Kulturverein Schneverdingen während der Öffnungszeiten der „KulturStellmacherei“ oder nach Terminabsprache mit den Künstlerinnen besichtigt werden und endet am 28. August. Der Eintritt ist frei. Die Künstlergruppe verbindet die Begeisterung für die realistische Ölmalerei, das gemeinsame Malen und die Weiterbildung ihrer Fähigkeiten bei ihrer Kunstlehrerin Ulrike Bosselmann, die diese sehenswerte Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Schneverdingen (Dinah Maurer) im Rahmen der Sommerausstellungen „Offener KunstRaum“ initiiert hat.



Collage von „Natur im Bild - Die Realisten“. Foto: Kulturverein Schneverdingen

## U-Netz: Vorstand bestätigt

Unternehmerinnen treffen sich im Restaurant Luisenhöhe

HEIDEKREIS. Zu ihrer Jahreshauptversammlung trafen sich kürzlich die Frauen des Unternehmerinnennetzwerkes (U-Netz) Heidekreis im Restaurant Luisenhöhe am Vogelpark in Walsrode. Nach der Begrüßung durch 1. Vorsitzende Carola Fernau und einer Zusammenfassung der eingeschränkten Aktivitäten im vergangenen und in diesem Jahr, wies sie auf das Gründungsdatum des U-Netzes Heidekreis am 6. Juni 2006 hin. Nach 15 Jahren netzwerken im U-Netz derzeit rund

80 Mitglieder. An jedem zweiten Mittwoch im Monat gibt es neben dem Austausch im beruflichen Kontext auch Vorträge mit internen oder externen Referenten. Gäste sind auch in Zukunft willkommen. In der Jahreshauptversammlung standen auch Wahlen auf dem Programm. 1. Vorsitzende Carola Fernau, 2. Vorsitzende Birgit Prill, Schatzmeisterin Annette Günther und Schriftführerin Renate Wrasse wurden in ihren Ämtern bestätigt. Als Beisitzerinnen stellten sich Annika Schön, Andrea

Jüttner-Lohmann und Anne Bremer zur Wahl. Alle drei wurden einstimmig gewählt. Der Koch des Restaurants Luisenhöhe sorgte für eine kulinarische Begleitung des Abends und Anke Feierabend unterhielt mit Geigenklängen im Freien. Die Mitglieder des Unternehmerinnennetzwerkes hoffen, dass die nächsten Themenabende in diesem Jahr wie geplant stattfinden können. Nähere Informationen dazu und zum Netzwerk gibt es im Internet unter [www.u-netz-heidekreis.de](http://www.u-netz-heidekreis.de).



Der Vorstand des Unternehmerinnennetzwerkes (U-Netz) Heidekreis um 1. Vorsitzende Carola Fernau (3.v.l.) und 2. Vorsitzende Birgit Prill (3.v.re.). Foto: U-Netz Heidekreis

Nur 10 Tage gültig!

# I ♥ ALLES\*

\* ALLES von **MB** **MÖBELHAUS Brümmerhoff**  
Hier wohnen die Ideen

STRESSLESS® SUNRISE  
ZUM VORTEILSPREIS

Stressless

Jetzt  
**1000,-<sup>EUR</sup>**  
sparen!



Stressless® Sunrise (M) mit Signature Gestell in Wenge Farbton, inkl. Hocker in Leder „Paloma“ grau

nur 1495,- EUR statt 2.495,- EUR\*

\*UVP des Herstellers, solange der Vorrat reicht

**MB** **MÖBELHAUS Brümmerhoff**  
Hier wohnen die Ideen [www.mebelhaus-bruemmerhoff.de](http://www.mebelhaus-bruemmerhoff.de)

Vordamm- Straße 23 • 29 • 29648 Schaarwörden • Telefon: 05193 88 96 0

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch 9 - 18.30 Uhr, Donnerstag - Freitag 9 - 19 Uhr, Samstag 9 - 16 Uhr

## Tunnel die Lösung?

Planung für Bahnübergang Walsroder Straße



Die Tunnelösung mit der Schleife und den beiden Kreisverkehren aus der Vogelperspektive. Fotos: H&P Ingenieure GmbH

Fortsetzung von Seite 1

„Ich hätte dies gern schon im vergangenen Jahr vorgestellt“, so das Stadtoberhaupt, dann aber hätten die coronabedingten Einschränkungen alle Beteiligten ausgebremst. „In solch einem Projekt kommt man nicht ohne persönliche Anwesenheit weiter. Außerdem wollte ich das Thema nicht in die politische Diskussion bringen, ohne mit den Grundstückseigentümern gesprochen zu haben. Auch das war wegen der Pandemie erst vor kurzem möglich“, erklärt der Bürgermeister. Darüber hinaus habe er auf die schriftliche Zusage der Bahn gewartet. „Diese Eisenbahnkreuzungsmaßnahme ist völlig losgelöst vom Ausbau der Amerikalinie. Deshalb war es mir wichtig, von allen handelnden Personen ein Ja zu bekommen“, betont Röbbert. Dass das Projekt in den nächsten zwei bis drei Jahren in Angriff genommen werde, hält der Bürgermeister für abwegig.

rechnet eher mit einem Zeitraum von etwa acht Jahren. Eine Umsetzung jedoch werde deutliche Effekte haben. „Der Verkehr wird entzerrt, es wird keine langen Rückstaus mehr geben und die Wohngebiete werden entlastet, weil niemand mehr Schleichwege nehmen wird“, so der Verwaltungschef. Und weiter: „Bislang war es ein langer Prozess. Nun haben wir einen guten Entwurf. Ich glaube wirklich, dass wir das schaffen.“

Das Tunnelprojekt sei eine wichtige Maßnahme zur Beseitigung der Verkehrsprobleme in der Böhmestadt und quasi Ausgangspunkt für weitere Maßnahmen, so zum Beispiel die Neuplanung der Rathauskreuzung. Eine weitere „Baustelle“ seien die Bahnübergänge in der Celler Straße, in der es ebenfalls darum gehen müsse, den Verkehr zu entzerrn. Das aber werde, so Röbbert, noch schwieriger: „Das ist fast unlösbar.“



In Soltau könnte es nach Umsetzung des Projekts drunter und drüber gehen - in geordneten Bahnen.



Blick von der Fußgängerbrücke auf den Kreisverkehr am Rewe-Markt.

## „Angebote nutzen“

Impfkampagne im Heidekreis geht weiter

HEIDEKREIS. Aufgrund des wieder ansteigenden Infektionsgeschehens auch im Heidekreis bittet Landrat Manfred Ostermann alle an einer Impfung Interessierten, „die unbürokratischen Impfangebote des Heidekreises ohne Voranmeldung verstärkt zu nutzen und auch die Angebote der Arztpraxen in Anspruch zu nehmen“, so die Mitteilung des Landkreises Heidekreis. „Das Ziel sollte es sein,

nach den Sommerferien eine Impfquote von wenigstens 70 Prozent im Heidekreis erreicht zu haben.“ Der Heidekreis habe zurzeit eine Quote von 60 Prozent bei den Erstimpfungen. Dies seien etwa 84.000 Erst-Gemipfte. „Um das Ziel in den kommenden sechs Wochen zu erreichen fehlen insgesamt rund 14.500 Impfungen. Das wären pro Tag rund 400 Impfungen“, so die Mitteilung. „Eine schaffbare Größe, wenn alle mitmachen.“

Der Heidekreis ist mit seinen mobilen Impfteams werktätig unterwegs. Die Termine werden in den Tageszeitungen und auf der Warn- und Informations-App „BIWAPP“ bekannt gegeben und am Impftag durch Banner vor Ort mitgeteilt. Jede Person, die sich dann kurzfristig impfen lassen möchte, kann sofort vorbeikommen. Man braucht nur seinen Personalausweis oder einen anderen Identitätsnachweis sowie seinen Impfpass, sofern vorhanden. „So besteht die Chance, dass wir im Heidekreis nicht noch einmal so starke Einschränkungen hinnehmen müssen und zu unserem gewohnten Alltag zurückkehren können“, so der Landrat.



Die mobilen Impfteams haben verschiedene Impfstoffe dabei. Foto: suv

# Klimawandel im Fokus

Schneverdingener Grüne treten mit 14 Kandidatinnen und Kandidaten an

SCHNEVERDINGEN. Seine Listenaufstellung für die Stadtratswahl im September und maßgebliche Punkte seines Wahlprogramms gibt der Schneverdingener Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen bekannt. Sprecherin Katharina Roth-Fingas bezeichnete die jüngste Versammlung als „sehr harmonisch“, denn: „Alle Kandidatinnen und Kandidaten wurden einstimmig auf ihren Listenplätzen gewählt. Wir haben eine tolle Kombination von erfahrenen Ratsmitgliedern und neu eingestiegenen Mitgliedern.“ Und Co-Sprecher Carsten Gevers ergänzt: „Wir haben alt und jung dabei, Hausfrau und Arzt, viele Bildungs- und Umweltspezialisten und fast ebenso viele Frauen wie Männer. Jedenfalls sind es mehr Frauen als bei der CDU oder SPD.“

Dies sei insofern bemerkenswert, weil der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen insgesamt „nur“ 14 Personen auf der Liste habe. Die Quote sei also mit 43 Prozent Frauenanteil mit Abstand die beste. „Obwohl wir voraussichtlich nur die drittjüngste Liste haben, ist sie dennoch wohl die stärkste“, betonen Roth-Fingas und Gevers selbstbewusst. „Wir haben auf unserer Liste Schulsozialarbeiterinnen und -sozialarbeiter, Lehrerinnen und Lehrer aus unterschiedlichen Schulformen, Kita-Leitung, Sozialpädagoginnen und -pädagogen sowie Erzieherinnen und -erzieher. Beim Thema Bildung, das in Schneverdingen eine wichtige Rolle spielt, geht kein Weg an uns Grünen vorbei, bei Schule und Kita haben wir das größte Fachwissen.“

Den Klimawandel nehmen die Grünen naturgemäß ganz besonders in den Fokus. Dazu Gevers: „Eine zentrale Forderung der Schneverdingener Grünen ist, dass zukünftig jeder Ratsbeschluss auf seine Klima-Relevanz überprüft werden soll. Diesen Antrag hatte ich auch schon bei der jüngsten Kreistagssitzung für den ganzen Landkreis gestellt, leider



Sprecher des Schneverdingener Ortsverbandes von Bündnis 90/Die Grünen: Katharina Roth-Fingas und Carsten Gevers. Foto: Bündnis90/Die Grünen Schneverdingen

wurde er von der CDU und anderen Parteien abgelehnt“, so Gevers etwas enttäuscht: „Die haben nicht verstanden, dass der Klimawandel eine Tatsache ist und dass wir dagegen etwas tun müssen. Think global, act local - also global denken, lokal handeln. Das muss auch hier bei uns in Schneverdingen die Devise sein“, fordert Gevers. Und weiter: „Es gibt vieles was man auch im Kleinen tun kann. Wir dürfen keine Zeit mehr verlieren, sondern müssen handeln wo immer wir können. Auch das Rathaus in Schneverdingen muss sein Verwaltungshandeln und seine Beschlüsse dahingehend überprüfen, ob sie negative Auswirkungen auf das Klima haben können.“

Verbunden damit ist auch das Thema regenerative Energien und Verbesserung für den Individualverkehr. „Fahrrad- und Elektromobilität müssen gefördert werden“, wie Roth-

Fingas erläutert. Dazu gehöre das Schaffen von Lademöglichkeiten im öffentlichen Raum, denn auch das Angebot schaffe Nachfrage. Zudem müsse die Infrastruktur für Radfahrer deutlich verbessert werden: Radwege, Abstellmöglichkeiten, Radspuren und einiges mehr.

Einen weiteren Punkt sprach Gevers an: „Für die Jugendlichen wollen wir eine neue Skater-Anlage an einem zentralen Standort in Schneverdingen bauen. Möglicherweise in Verbindung mit einer Graffiti-Wand.“ Der jetzige Standort werde von der Verwaltung als ungeeignet eingestuft.

„Wir wollen die Skater aber nicht nach draußen abschieben, zum Beispiel in das Sportzentrum Osterwald, sondern der Standort muss deutlich zentraler sein und zwar dort, wo das Leben spielt, wo man andere trifft, gesehen wird und sich ein Eis oder Getränke kaufen kann - eben in der

Nähe von dort, wo sich Jugendliche auch sonst aufhalten“, so Gevers weiter: „Ich kenne viele Skater und Scooterfahrer aus den Schulklassen, in denen ich unterrichte. Ich habe sie gefragt und alle sagen, sie wollen in das Zentrum und auf keinen Fall so weit weg an den Stadtrand.“

Außerdem beschäftigte sich die Versammlung noch mit einigen redaktionellen Änderungen der Satzung des Ortsverbandes, die ebenfalls einstimmig beschlossen wurde.

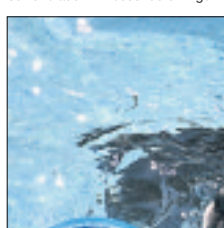
Für die Stadtratswahl wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten für die Grünen aufgestellt (in der Reihenfolge der Listenplätze): 1. Carsten Gevers, 2. Katharina Roth-Fingas, 3. Sebastian Tietzel, 4. Annegret Mader, 5. Dr. Günter Meyer, 6. Gabriele Röhrs, 7. Karin Müller, 8. Johanna Fach, 9. Mandy Kafidoff, 10. Klaus Schröder, 11. Erwin Kreie, 12. Jan Warschau, 13. Sven Fingas, 14. Daniel Neuefeind.

## Hundeschwimmen

Veranstaltung am 3. Oktober / Ticketverkauf

BISPINGEN. Es dauert zwar noch eine Weile, die Tickets werden jedoch schon verkauft: Am „Tag der Deutschen Einheit“ lädt das beliebte Hundeschwimmen im Bispinger Luheetalbad Bello, Rex & Co. wieder zum Planschen und zum Badespaß ein. Dabei handelt es sich um eine Charity-Veranstaltung. Die Erlöse vom Ticketverkauf sowie der Tombola gehen zu 100 Prozent an die Wildtierhilfe Lüneburger Heide und an den Verein „PitStaff&Co.“ Geplant und organisiert wird das diesjährige Hundeschwimmen von der Mannschaft von „Gesund mit Hund Heidekreis“, einem Outdoorsports- und Eventveranstalter für sportliche Hundefreunde. Kopf der Mannschaft, Verena Pierza, bekannt vom Sechs-Pfoten-Lauf im Center Parcs Bispinger Heide, legt wie bei allen Veranstaltungen wieder sehr großen Wert auf Sicherheit, vorausschauende Planung und durchdachte Organisation.

„Wir möchten ein geregelt und übersichtliches Hundeschwimmen veranstalten, daher haben wir uns ein Konzept überlegt, das es ermöglicht, dass Hunde ähnlicher Gewichtsklassen und auch mit besonderen Eigenschaften ihr Planschvergnügen erhalten können. Der Badetag wird in verschiedene Kategorien und Zeitfenster unterteilt, so dass wir jedem Tier gerecht werden können“, so Pierza. „Herrchen“ und „Frauchen“ winken zusätzlich bei einer Tombola tolle Preise, die regionale und überregionale Firmen zur Verfügung gestellt haben. „Natürlich dürfen noch ein paar Firmen dazukommen und wir freuen uns, wenn sich diese zeitnah bei uns melden“, so die Veranstalterin, denn: „Wir wünschen uns einen regen Losverkauf und einen großzügigen Erlös für die Wildtierhilfe Lüneburger Heide und den Verein PitStaff&Co.“



Am „Tag der Deutschen Einheit“ lädt das beliebte Hundeschwimmen im Bispinger Luheetalbad Bello, Rex & Co. wieder zum Planschen und zum Badespaß ein. Foto: Gesund mit Hund Heidekreis

## Länger geöffnet

In den Ferien ab 11 Uhr ins Quellenbad

SCHNEVERDINGEN. Mit erfolgreichem Start in die Sommerferien haben Schülerinnen und Schüler aus Schneverdingen und Umgebung gleich doppelt Grund zur Freude, denn: Das Heijders Quellenbad öffnet während der schulfreien Zeit bereits um 11 Uhr. Seit Juni hat das Naturfreibad in der Inselstraße regulär von 14 bis 20 Uhr geöffnet. Zu den Sommerferien haben sich die Heijders Stadtwerke entschieden, die Tore zum Bad bereits drei Stunden früher zu öffnen.

Wie gehabt reservieren kleine und große Badegäste vorher über www.heijders-quellenbad.de ihre Eintrittskarten. Dabei wählen sie die Dauer ihres Aufenthalts für bis zu sechs Personen. Sie bringen die Bestätigung mit und zahlen vor Ort. Durch die zweite Kasse, die die Heijders Stadtwerke eingerichtet haben, erfolgt der Einlass jetzt schneller als bisher. Für Wassertreten und Badenixen lohnt sich eine nicht übertragbare Zehnerkarte, denn damit wird jeder Besuch etwas günstiger im Ver-



Die frühe Ente springt ins Nass: Das Schneverdingener Quellenbad öffnet in den Ferien bereits um 11 Uhr. Foto: Heijders Stadtwerke

gleich zum Einzelleintrittspreis. Das Heijders Quellenbad ist mit seinem Drei-Meter-Turm, der Seilbahn und der 19 Meter langen Wellennutsche ein beliebtes Ausflugsziel.

## Klingbeil im Gespräch

Dialogveranstaltung in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. Der heimische Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu seiner Diskussionsveranstaltung „Klingbeil im Gespräch“ in die Rathauspassage der Heideblütenstadt ein: Am kommenden Donnerstag, dem 29. Juli, ist er im „La Habana“ in Schneverdingen zu Gast. Von 18.30 bis etwa 20 Uhr möchte der SPD-Politiker im direkten Gespräch Fragen beantworten und Hinweise für seine Arbeit aufnehmen.

Die persönlichen Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern sind enorm wichtig für meine Arbeit als Bundestagsabgeordneter für den Landkreis Heidekreis und den Land-

kreis Rotenburg. Ich nehme dabei Hinweise auf und erfahre, wo es Sorgen und Probleme gibt. Nur wenn ich weiß, wo der Schuh drückt, kann ich mich kümmern“, so Klingbeil. Bei der Dialogveranstaltung könne alles angesprochen werden, macht der 43-Jährigen deutlich.

Angesichts der Corona-Pandemie wird um eine Anmeldung per Mail an lars.klingbeil@bundestag.de gebeten. Sollte die aktuelle Infektionslage keine Präsenzveranstaltung zulassen, erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alle notwendigen Informationen rechtzeitig per E-Mail. Vor Ort müssen die geltenden Hygiene- und Gesundheitsschutzmaßnahmen beachtet werden.

# Gemeinschaftskunstwerk



Die lange Zeit der Pandemie war nicht einfach - die Oberschule (OBS) Solttau verarbeitet die Coronakrise jetzt künstlerisch: Mit einem Gemeinschaftskunstwerk haben die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte der OBS Solttau ihre Gedanken, Wünsche und Sorgen zur Pandemie auf mehr als 800 kleinen Pappquadraten zum Ausdruck gebracht. Aus den Kärtchen fertigte die Klasse 10g mit Unterstützung der Deutschlehrerin Susanne Prosch mehrere Collagen und zog diese auf Rahmen. Die so entstandenen Kunstwerke werden überall im Schulgebäude aufgehängt und sollen zu Gesprächen anregen.

Foto: OBS Solttau



# Ökologische Baugebiete

Mehrheitsgruppe SPD/Grüne lädt für 2. August ein

**SCHNEVERDINGEN.** Weil öffentliche Veranstaltungen im bestimmten Rahmen wieder zulässig sind, lädt die Mehrheitsgruppe SPD/Grüne im Schneverdinger Stadtrat alle Einwohnerinnen und Einwohner, wie Anfang des Jahres angekündigt, zu einem Gedankenaustausch zum Thema „Attraktive und ökologische Baugebiete sowie Arbeits- und Lebensräume für Schneverdingen“ ein. Die Veranstaltung steht am 2. August ab 20 Uhr im Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte (FZB) auf dem Plan.

„Die Welt verändert sich. Die Gesellschaft verändert sich. Eine wachsende Urbanisierung und der Einfluss der Großstädte sind überall sichtbar und hinterlassen Spuren. In den vergangenen Jahrzehnten wurden die ökologischen Herausforderungen immer deutlicher. Beton und Asphalt drängen die Natur zurück. Politik und Stadtverwaltung stehen vor der großen Herausforderung, für eine ausreichende Infrastruktur zu sorgen und attraktive Lebens- und Arbeitsräume für alle Einwohnerinnen zu entwickeln, zu verändern und zu begleiten“, heißt es in der Einladung der beiden Fraktionen. Die Nachfrage nach Baugrundstücken in Schneverdingen sei sehr groß. Es gehe aber nicht nur um die Siedlungsentwicklung, sondern auch um die Versorgung mit Wasser, Energie und Wärme, um öffentlichen Verkehr, das Straßennetz und vieles mehr.

Die Mehrheitsgruppe SPD/Grüne hat sich aufgrund der Veränderungen in der Heideblütenstadt mit diesen Themen befasst. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger hätten Kontakt zu den Vertretern der Kommunalpolitik aufgenommen und engagiert ihre Meinung geäußert. In einer im Frühjahr 2020 gegründeten Arbeitsgruppe hätten einige Mitglieder der SPD und von Bündnis 90/Die Grünen Ideen gesammelt und dabei auch die Anregungen zahlreicher Bürgerinnen und Bürger aufgegriffen.



Zu einem Gedankenaustausch zum Thema „Attraktive und ökologische Baugebiete sowie Arbeits- und Lebensräume für Schneverdingen“ lädt die Mehrheitsgruppe SPD/Grüne für den 2. August in den Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte ein.

Foto: FROD / Pixabay

„Das nächste große Baugebiet Lerenstert ist bereits in der Vorplanung und soll aktuell in den Gruppen und Fraktionen beraten werden. Wie bereits in den vergangenen Jahren möchten wir als Mehrheitsgruppe SPD/Grüne mit unserer öffentlichen Gruppensitzung vor grundlegenden politischen Entscheidungen die Einwohnerinnen und Einwohner mit einbeziehen und unsere Vorstellungen gemeinsam diskutieren und weiterentwickeln“, so Gruppensprecher und SPD-Fraktionsvorsitzender Rolf Weinreich.

Die Ratsmitglieder Annegret Mader (Grüne) und Jan-Kosta Recksiek (SPD) werden an diesem Abend die Ergebnisse und Ideen der Arbeitsgruppe vorstellen. Diese hat zahlreiche Vorschläge erarbeitet, wie zukünftige Baugebiete und Bauvorhaben ökologisch und gestalterisch aufgewertet werden können. Es geht darum, mit Grundstückseigentümern und zukünftigen Bauherren ins Gespräch zu kommen, „und die Vorteile der großzügigen Gestaltungsfreiheit in den Baugebieten Schneverdingens darzustellen.“

Ein Hauptthema der Arbeitsgruppe ist die ökologisch wertvolle Quartiersentwicklung, auch unter gestalterischen Gesichtspunkten. Neben der Anordnung und Ausrichtung öffentlicher Flächen unter ökologischen und sozialen Gesichtspunkten gehört zur

Entwicklung auch eine quartiersbezogene moderne Energieversorgung, gegebenenfalls durch ein mit Wasserstoff betriebenes Blockheizkraftwerk. Eine ausreichende Versorgung für zukünftige E-Mobilität und schnelle Breitbandversorgung sind laut Mehrheitsgruppe unabdingbar. Flachdächer, Garagen und Carports ab einer Größe von 20 Quadratmetern sollten nach Vorstellung der Arbeitsgruppe zukünftig begrünt werden, sofern dort nicht eine Photovoltaikanlage installiert werde. Hier appellieren die Gruppenmitglieder auch an die Investoren von großen Mehrfamilienhäusern, „ihrer Verantwortung für die biologische Vielfalt gerecht zu werden“, denn: „Jeder erhaltene Baum zeugt von Verantwortungsbewusstsein für das Stadtbild und die Umwelt.“

Das sind nur einige Punkte und Ideen, über die die Ratsmitglieder der SPD und der Grünen in der öffentlichen Gruppensitzung am 2. August diskutieren wollen. Sie freuen sich über weitere Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern aus der Heideblütenstadt. Die Organisatoren des Abends weisen darauf hin, dass die ausgehängten Hinweise zu den Hygiene- und Verhaltensvorschriften zu beachten sind. Grundsätzlich besteht Maskenpflicht innerhalb des Gebäudes. Nach Einnahme eines Sitzplatzes dürfe die Maske abgenommen werden.

## Gesundheit

## ANZEIGE

### Spezialcreme gegen Gesichtsrötungen



Rötungen an Nase und Wangen entstehen, wenn die Äderchen im Gesicht stärker durchblutet werden und durch die Haut schimmern. Gründe dafür können häufige Temperaturwechsel, zunehmendes Alter oder UV-Strahlung sein. Viele versuchen, dem Problem mit verschiedenen Präparaten entgegenzuwirken.

**Unser Tipp:** Eine Spezialcreme mit einzigartigem 3-fach-Effekt (Deruba, Apotheke)! Dank mikroverkapselter Pigmente kaschiert Deruba Gesichtsrötungen sofort. Die spezielle Aktivstoff-Formel mildert sie längerfristig. Der integrierte UV-Schutz mit LSF 50+ beugt der Entstehung neuer Rötungen vor. Deruba – die Rundum-Antwort auf Hautrötungen!

Für Ihre Apotheke:  
**Deruba**  
(PZN 11008068)

www.deruba.de

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

### AUS DER APOTHEKE:



Rubaxx Cannabis CBD Gel enthält u. a. Menthol und Minzöl für beanspruchte Muskeln

# Cannabis CBD Gel mit 600 mg CBD

Die Cannabispflanze rückt immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Besonders in dem nicht berauschenden Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen.

Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon seit Tausenden von Jahren werden ihre Blüten

vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die dank modernster Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen.

**Reines CBD, aufwendig isoliert**  
Auch Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben sich intensiv mit Cannabis beschäftigt. So ist es ihnen gelungen, eine spezielle Cannabispflanze der Sorte sativa L. mit hohem CBD-Gehalt zu finden.

Aus ihr wird mittels eines komplexen CO<sub>2</sub>-Verfahrens reines CBD isoliert und aufwendig in Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet. Neben ~600 mg CBD enthält das Gel zudem Menthol

und Minzöl. Diese wirken nicht nur kühlend, sondern unterstützen auch beanspruchte Muskelpartien. Weiterer Pluspunkt: Die leichte Formel des Gels zieht schnell ein.

### Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt

Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde speziell für die tägliche Anwendung entwickelt und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen.



- ✓ Einzigartig – mit ~600 mg CBD
- ✓ Geprüfte Qualität aus Deutschland
- ✓ In der Apotheke erhältlich

Für Ihre Apotheke:  
**Rubaxx Cannabis CBD Gel**  
(PZN 16330053)



www.rubaxx-cannabis.de

Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 600 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

## Kalender

**SCHNEVERDINGEN.** In Kürze soll der Schneverdingen Veranstaltungskalender für den Monat September 2021 erscheinen. Die Schneverdingen-Touristik nimmt gern noch Termine auf, sofern sie für ein breites Publikum von Interesse sind. Die Meldung sollte bis spätestens Donnerstag, 5. August, bei der Schneverdingen-Touristik, Silke Nagel, Telefon (05193) 93812, Fax (05193) 93890 oder per E-Mail: silke.nagel@schneverdingen.de vorliegen.

## Ortstafel weg

**NEUENKIRCHEN.** Am 22. Juli wurde der Polizei in Neuenkirchen gemeldet, dass an der Illhorer Straße in Delmsen die Ortstafel entwendet worden sei. Unbekannte hatten in einem nicht bekannten Zeitraum das Schild von seiner Halterung gelöst und mitgenommen. Der Schaden beträgt laut Polizeibericht rund 250 Euro. Die Polizei Neuenkirchen bittet nun um Zeugenhinweise, die sie unter der Telefonnummer (05195) 933970 entgegennimmt.

## Komposthaufen brennt

**SOLTAU.** Nachbarn wurden am vergangenen Samstagabend kurz nach 19 Uhr auf einen brennenden Komposthaufen im Schulze-Deitzsch-Weg in Soltau aufmerksam. Sofort eingeleitete Löschmaßnahmen und der Einsatz der Feuerwehr

Soltau konnten ein Übergreifen der Flammen auf angrenzende Mülltonnen und eine Gartenlaube nicht verhindern. Für das Feuer dürfte die Entsorgung nicht abgekühlter Grillkohle ursächlich sein. Es entstand ein Schaden von 1.000 Euro.

## Polizei sucht Zeugen

**BAD FALLINGBOSTEL.** Zeugen eines Unfalls, der sich bereits am 13. Juli in der Dühorner Straße in Bad Fallingbostel ereignet hatte, sucht jetzt die Polizei. Als ein 11-jähriger Fahrradfahrer gegen 7.40 Uhr die Dühorner Straße in Richtung Einmündung Eckernkamp überquerte, wurde das Hinterrad seines Fahrrades von einem roten Pickup mit HK-Kennzeichen erfasst. Der Junge kam zu Fall und erlitt leichte Schürfwunden, sein Fahrrad wurde beschädigt. Dazu heißt es im Polizeibericht: „Der männliche Fahrzeugführer setzte seine Fahrt fort, ohne sich um das Unfallopfer zu kümmern. Ein nachfolgender Mercedesfahrer hielt an und hupte dem Unfallflüchtigen vergeblich hinterher. Dem Unfallopfer sagte der Zeuge, dass er den Mann kenne.“ Dieser Zeuge wird gebeten, sich beim Polizeikommissariat Bad Fallingbostel, Ruf (05162) 9720, zu melden.

**NEUENKIRCHEN/WALSRÖDE.** x Noch bis zum 29. Juli wird der Siegerentwurf zum Gesamtklinikum im Kunstverein Springhornhof in Neuenkirchen täglich von 14 bis 17 Uhr gezeigt. Anschließend wird die Ausstellung vom 2. August bis 5. August in der Geschäftsstelle der Kreissparkasse Walsrode, Moorstraße 1, während der Öffnungszeiten präsentiert. Zu sehen ist das Modell nebst umfangreicher Lagepläne und Objektbeschreibungen.

## ADFC-Tour

**SOLTAU.** Zu seiner nächsten Feiertour lädt der ADFC Heidekreis für den morgigen Donnerstag, 29. Juli, ein. Gestartet wird um 18 Uhr am Parkplatz Bornemannstraße in Soltau. Es werden circa 20 bis 25 Kilometer im gemächlichen Tempo gefahren. Jeder, der gern radelt, darf teilnehmen. Das gesamte Tourenprogramm des ADFC steht unter <https://www.adfc-heidekreis.de/> zur Verfügung.

## 1,7 Promille

**SOLTAU.** Polizeibeamte kontrollierten am vergangenen Samstag um 4.40 Uhr im Landoldfarm in Soltau einen 25-jährigen Fahrzeugführer aus Soltau. Der freiwillige Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,70 Promille. „Dem Fahrer wurde eine Blutprobe entnommen und sein Führerschein einbehalten. Gegen ihn wird ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr geführt“, so ein Polizeisprecher.

## Geld für Tierheime

**HEIDEKREIS.** Die Corona-Pandemie hat auch die Tierheime und Tiergeschützer vor große Herausforderungen gestellt. Der Bund stellt daher in diesem Jahr fünf Millionen Euro zur Unterstützung bereit. Davon profitieren auch acht Tierheime im Heidekreis und im Landkreis Rotenburg, wie der heimische SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil nun erfuhr. Dazu gehören die Tierhilfe Rotenburg, der Tierschutzverein für den Landkreis Rotenburg, der Tierschutzverein Heidekreis Süd (Hodenhagen), die Hellhond Foundation (Bispingen), der Tierschutzverein für den Altkreis Soltau, die Stiftung „De Hun'nenhoff“ (Schneverdingen), die Wildtierhilfe

Lüneburger Heide (Soltau) sowie die Tierschutzgemeinschaft aus Walsrode. Alle Tierheime werden mit je 7.500 Euro Bundesmitteln unterstützt. „Es freut mich sehr, dass die Tierheime in unserer Region von den Bundesmitteln profitieren. Gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen aus der SPD-Bundestagsfraktion habe ich mich dafür stark gemacht, dass wir die Tierheime in der Corona-Pandemie nicht alleine lassen und wir können die Unterstützung für sie durchsetzen. Ihre Arbeit ist enorm wichtig für den Tierschutz, sie wird oft von gemeinnützigen Vereinen betrieben und sie verfügen nur über ein geringes finanzielles Budget“, so Klingbeil.

## Unfall

**SCHNEVERDINGEN.** Ein Frau parkte ihren Pkw Mitsubishi am 23. Juli gegen 14.45 Uhr auf dem Parkplatz des Edeka-Ehlers-Marktes in Schneverdingen, Bahnhofstraße 39-41. Nach dem Einkauf stellte sie fest, dass ihr Auto im Bereich der Fahrerseite einen Unfallschaden hatte. Die Polizei sucht nun Zeugen. Sie werden gebeten, sich unter der Telefonnummer (05193) 982500 bei der Dienststelle in Schneverdingen zu melden.

## Siegerentwurf

**NEUENKIRCHEN/WALSRÖDE.** x Noch bis zum 29. Juli wird der Siegerentwurf zum Gesamtklinikum im Kunstverein Springhornhof in Neuenkirchen täglich von 14 bis 17 Uhr gezeigt. Anschließend wird die Ausstellung vom 2. August bis 5. August in der Geschäftsstelle der Kreissparkasse Walsrode, Moorstraße 1, während der Öffnungszeiten präsentiert. Zu sehen ist das Modell nebst umfangreicher Lagepläne und Objektbeschreibungen.

## stellenmarkt

**BRIESEMEISTER GBR**  
VERMIETUNG  
**Hausmeister u. Gartenpflege**  
Wir suchen zu sofort auf 450,-€-Basis einen Hausmeister für die Pflege von Außenanlagen/Parkplätzen in Schneverdingen.  
Tel.: 01525 4984119

Wir suchen zu sofort eine  
**Bürokräft (w/m/d)**  
für halbtags im Kundenraum.  
Ihre Aufgaben beinhalten: Kundentelefon, Kunden- und Auftragsannahme, Rechnungsbearbeitung usw.  
**Autohaus ANTONIO SUAREZ**  
Soltau · Almhöhe 8-10 · ☎ 0171 5115599  
info@autohaus-suarez.de · www.autohaus-suarez.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine/-n **Zahnmedizinische/-n Fachangestellte/-n m/w/d** und freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:  
**PRAXISGEMEINSCHAFT**  
DR. ASTRID CONSTABEL  
ZÄ KATHARINA MÜSEBECK  
Lohengaustr. 22 · 29614 Soltau

**heide kurier**  
am Mittwoch & am Sonntag  
Die Kombination des Erfolges!

Wir suchen in **Bispingen, Behringen, Steinbeck/L., Schneverdingen Soltau und Dorfmark**  
**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**  
Einfach mehr Taschengeld  
• Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.  
• Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.  
• Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.  
Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808180**  
**IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS**

**Hausmeister u. Gartenpflege**  
Wir suchen zu sofort einen Hausmeister für eine Wohnanlage in Soltau.  
**Project Immobilien GmbH,**  
Tel.: 05191-979283

**LKW- Fahrer (m/w/d) gesucht!**  
Du hast Spaß an der Arbeit und kannst in Vollzeit mit einem 40-t-Muldenkipper umgehen?  
Na, dann ruf uns an:  
**Fuhrunternehmen Straßen- & Tiefbau Rolf Oelker**  
in 29633 Munster  
Jessica Oelker 0160 5384475

Unser Team benötigt dringend flexible Unterstützung.  
**Reinigungskraft m/w/d**  
in Teilzeit/Aushilfe für die Hotelzimmer in den Vormittagsstunden gesucht.  
Telefonische Bewerbung unter ☎ 05194 98100  
**HOTEL König-Stuben**  
29646 Bispingen · Luheweg 25

Die Kombination des Erfolges!  
**heide kurier**  
am Mittwoch am Sonntag

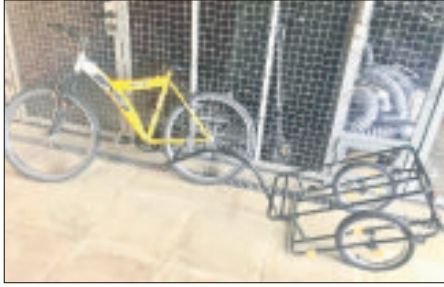
**Mundschenk**  
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als  
**Presse- und Postzusteller (m/w/d) in Soltau**  
Als Presse- und Postzusteller/in sind Sie das wichtigste Bindeglied in einem umfangreichen logistischen Prozess. Sie übernehmen eigenständig Verantwortung für die Zustellung der Objekte Tageszeitung und Briefpost.  
**Wir bieten:**  
**Wohnortnähe**  
Eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.  
**Gehalt**  
Festes Monatsgehalt auf Basis eines Leistungslohnes von 14 € pro Stunde inklusive einem steuerfreien Nachzuschlag von 30%.  
**Flexible Arbeitszeiten**  
Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis auf Teilzeit-Basis als 6-Tage-Woche.  
**...und weitere Vorteile**  
Hochwertige Arbeitskleidung lässt Sie auch bei Schietwetter nicht im Regen stehen.  
**Ihr Profil:**  
**Grundvoraussetzung**  
Mindestalter 18 Jahre und einwandfreies Führungszeugnis sowie Deutsch in Wort und Schrift.  
**Körperliche Fitness**  
Der Job ist mit Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter verbunden und erfordert die Bereitschaft zur Dauernachtschicht. Eine körperliche Belastbarkeit ist Voraussetzung.  
**Verantwortungsbewusstsein**  
Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Zustellung bei unseren Kunden erwarten wir eine punctuelle, eigenständige und zuverlässige Arbeitsweise.  
**Kontakt:**  
Möchten Sie in Zukunft zu unserem Team gehören? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung unter [m.treske@mundschenk.de](mailto:m.treske@mundschenk.de) oder online über <http://www.mundschenk.de/jobs.html>. Für etwaige Rückfragen zu der Tätigkeit kontaktieren Sie bitte unser Logistik-Team unter 05191/808180.  
Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

## STELLENMARKT IM heide kurier

**FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN**  
Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungszustellung bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.  
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als  
**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**  
in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter  
• Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.  
• Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.  
• Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.  
Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Schneverdingen, Wietzendorf, Behringen und Schülern**  
**Mundschenk**  
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau  
Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

# Eigentümer gesucht

## Polizei stellt nach Diebstahl Fahrrad sicher



Die Polizei sucht nach dem Diebstahl dieses Fahrrades mit Anhänger nun den Eigentümer. Foto: Polizeiinspektion Heidekreis

SOLTAU. Die Polizei sucht den Eigentümer eines gelb-weißen 28er Mountainbikes der Marke Winora, Typ Freak: „Das Fahrrad wurde am Mittwoch, dem 7. Juli, am Bahnhof in Soltau entwendet. Der jugendliche Täter konnte kurz darauf festgenommen werden. Am Fahrrad war ursprünglich ein Anhänger angebracht, den der Täter am Bahnhof zurückließ“, schildert die Polizeiinspektion Heidekreis in ihrem Bericht den Fall. „Sowohl Fahrrad als auch Anhänger wurden von der Polizei sichergestellt. Der Eigentümer hat sich bis zum heutigen Tag nicht gemeldet“, so die Mitteilung der Beamten. Hinweise zum Eigentümer nimmt die sachbearbeitende Dienststelle der Polizei Walsrode unter der Telefonnummer (05161) 9844980 entgegen.

pektion Heidekreis in ihrem Bericht den Fall. „Sowohl Fahrrad als auch Anhänger wurden von der Polizei sichergestellt. Der Eigentümer hat sich bis zum heutigen Tag nicht gemeldet“, so die Mitteilung der Beamten. Hinweise zum Eigentümer nimmt die sachbearbeitende Dienststelle der Polizei Walsrode unter der Telefonnummer (05161) 9844980 entgegen.

# Dieser Ort ist „steinreich“

## VNP-Stiftung: Historische Trockenmauern in Wilsede instandgesetzt

WILSEDE. Mit diesen Steinen konnten sie bauen: In Wilsede hat die VNP-Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide weitere historische Trockensteinmauern instandgesetzt. In früheren Zeiten hatten Heidebauern durchaus die Absicht, Mauern zu errichten, dienten sie doch als Trennungselemente der verschiedenen Nutzungsräume einer Hofstelle, so zum Beispiel Hofgelände, Garten, Wege und Weideplätze. Trockensteinmauern sind prägende Elemente der alten Hofstellen, des Ortsbildes von Wilsede und der historischen Heidebauern-Kulturlandschaft insgesamt.



Mit diesen Steinen konnten sie bauen: Die sanierte Trockensteinmauer am Schlangengrund. Fotos: VNP-Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide

Die Mauer am „Schlangengrund“ war nur noch in Relikten vorhanden. Einzelne große Findlinge markierten ihren einstigen Verlauf. Sie wurde nun neu aufgesetzt und „schlängelt“ sich entlang des Geländekante. Eine weitere Trockensteinmauer verläuft entlang des Grundstückes des Sass-Hauses und trennt den Garten vom Grünland. Auch hier bleibt jetzt ein Stein auf dem anderen.

Überraschend verliefen die Arbeiten an einer alten, langen Trockensteinmauer unterhalb des „Hillmershofes“. Während der Sanierungsarbeiten wurden bis zu 40 Zentimeter der historischen Mauer freigelegt, die während der vergangenen Jahrzehn-

te von Erde und Pflanzenresten verschüttgegangen waren. Einige Teilstücke der Mauer waren noch sehr gut erhalten und konnten im Originalzustand belassen werden, während andere Abschnitte bis auf das Fundament zusammengefallen waren und neu aufgesetzt werden mussten. Insgesamt wurden Trockensteinmauern auf einer Länge von mehr als 400

Metern saniert. Dafür standen Fördermittel aus der Förderrichtlinie „Landschaftswerte“ in Höhe von rund 246.000 Euro zur Verfügung. Die BINGO-Umweltstiftung unterstützt das Projekt mit weiteren 27.368 Euro. Die sanierten Trockensteinmauern bieten einen mehrfachen Nutzen. Unter naturschutzfachlichen Gesichtspunkten dienen sie als Biotop, unter

anderem für zahlreiche Insekten- und Reptilienarten, Moose und Flechten. Unter kulturhistorischen Aspekten werden die typischen Hofeinfriedungen aus der Heidebauernzeit bewahrt. Auch mit Blick auf den Tourismus sind sie wertvoll, prägen sie doch auch das Ortsbild von Wilsede als Kernort im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide.

# Dank an 83 Spender



Nach zunächst stockendem Beginn hatten 83 zumeist regelmäßig teilnehmende Spender den Weg in das Behringer Schützenhaus gefunden - darunter zwei Erstspender. Herausstach allerdings Gerhard Cordes, der sich zum 125. Mal Blut abnehmen ließ (Foto). Als Würdigung der Spendebereitschaft gab es Gutscheine von unterschiedlicher Wertigkeit sowie frisches Obst, Müsliriegel und ein kühles Getränk. Zum anschließenden Verzeir boten rustikale Sitzbankgruppen im Schatten vor dem Schützenhaus eine entspannende und erholsame Atmosphäre nach der guten Tat. Der gespendete Blut wird vielen Menschen helfen. Foto: Petra Wappler



Die Trockensteinmauer am Hillmershof: Alt und neu gehen harmonische Verbindung ein.



Eine weitere Trockensteinmauer verläuft entlang des Grundstückes des Sass-Hauses und trennt den Garten vom Grünland.

# SUPER SOMMER BONUS

## Sommerfrische Wohn-Ideen für Ihr Zuhause!

Schrank, Kleiderschrank 6-Türig, B299/H222,3/157 cm, Beleuchtung und Zubehör gegen Aufpreis, ohne Deko.

3799.-

Schlafzimmerprogramm  
Korpus: Wildeiche massiv Front: Wildeiche massiv Griffe: Aluminium Lack schiefergrau; Stellfläche inkl. Hängekonsole

je 429.-

Hängekonsole  
B65/H33,5/T44 cm

1699.-

Bett, ca. 180x200 cm, Kunstlederkopfteil schiefergrau, Matratzen, Lattenrahmen, Beleuchtung und Zubehör gegen Aufpreis, ohne Deko.

Sicher auf Distanz!

Abholmobil GRATIS!

Leihen Sie sich kostenlos unser Abholmobil für den Transport Ihrer bei uns neu gekauften Ware! Sprechen Sie uns einfach an!

Michaelis

... einfach besser!

<p><b>EINRICHTUNGSHAUS</b> Oelstorfer Landstraße 13 21376 Salzhäusen-Oelstorf Telefon 0 41 72 / 96 38-0 Wir sind für Sie da: Mo. bis Fr. 9.30 – 19.00 Uhr, Sa. 9.00 – 18.00 Uhr</p>	<p><b>KÜCHENHAUS</b> Oelstorfer Landstraße 13 21376 Salzhäusen-Oelstorf Telefon 0 41 72 / 96 37-0</p>
---	---

unsere PREIS-LEISTUNG

sehr gut

unsere SERVICE-QUALITÄT

sehr gut

unsere BERATUNGS-QUALITÄT

sehr gut

Möbelhaus Michaelis GmbH · Oelstorfer Landstr. 13 · 21376 Salzhäusen · Geschäftsführer Otto Michaelis · HRB 110759  
Für Druckfehler keine Haftung. Alle Abbildungen sind Modellbeispiele. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Verlagssonderveröffentlichung



# Weinfest@home

der Freiwilligen Feuerwehr Munster

MUNSTER. Im vergangenen Jahr musste das Weinfest der Ortsfeuerwehr Munster wegen der Pandemie abgesagt werden. Stattdessen gab es ein Weinfest@Home – zum ersten Mal seit der Auftaktveranstaltung im Jahre 1995

fand das Weinfest nicht auf dem Friedrich-Heinrich- beziehungsweise Rathaus-Platz statt, sondern in den heimischen Wohnzimmern der „Festbesucher“. Dem Termin der nunmehr zweiten Auflage des Weinfestes Zuhause sind die Munsteraner treu geblieben:

Das Weinfest@Home findet – wie immer – am zweiten Augustwochenende statt. Die 27. Auflage (25+2) geht damit am Sonnabend, 14. August, über die Bühne. Und so funktioniert das Weinfest: Ein Lieblingsweinpaket für zu Hause unter Angabe der Geschmacksrichtung und der Weinpaketgröße bis Montag, 2. August, per E-Mail an [weinfest\\_feuerwehrmunster@web.de](mailto:weinfest_feuerwehrmunster@web.de) bestellen und vorab bezah-

len. Brezeln mit Spundekäs, Munkelbecher oder Käsespieße bis spätestens 10. August über die gleiche Adresse in Auftrag geben. Und schließlich: Freunde coronakonform für das Weinfest@Home zu sich einladen.

Das gewählte Weinpaket kann dann am Freitag, 14. August, zu einer zugeteilten Zeit bei der Ortsfeuerwehr Munster, Auf dem Sülle 11, auf dem Parkplatz abgeholt werden. Der Wein ist bei der



Abholung bereits vorgekühlt.

Und das sind die Weinpakete, die bestellt werden können (Weine von den Weingütern Schauf, Heck und Rosenhof):

**Weinpaket lieblich** mit den Weinen Cuvee Creation 1.0 (2020), Riesling Spätlese (2020) und Huxelrebe Spätlese (2019);

**Weinpaket rosé** mit den Weinen Dornfelder Weißherbst (2020), What the Heck (2020) und Cabernet Sauvignon No.3 (2020);

**Weinpaket halbtrocken** mit den Weinen Riesling Classic (2020), Liebe Lotte Sommernachtsträumerei (2020) und Chardonnay Classic (2020).

Schließlich gibt es noch das **Weinpaket rot**



Vodafone TeleShop  
29633 Munster

Fr.-Heinrich-Platz 2

direkt neben dem Hotel  
"Deutsches Haus"

051 92-  
96 888 08

*Wir wünschen der Freiwilligen Feuerwehr Munster  
und den Alzheimer Winzern viel Erfolg  
beim „Weinfest@home“ 2021 und freuen uns  
auf ein tolles Weinfest im nächsten Jahr!*

Regio  
**HAARTreff**  
... auch montags  
zu den  
gewohnten Zeiten  
geöffnet  
Rehrhofer Weg 56 · Munster  
Telefon 05192 2783

**Roßmanns**  
ReiseWelt  
Wilhelm-Bockelmann-Straße 52  
Munster · Telefon 05192 88025  
[www.roßmanns-reisewelt.de](http://www.roßmanns-reisewelt.de)

**Stielwerk**  
MUNSTER  
Otto-Hahn-Ring 1 · Munster  
05192 9827699 · Café 9827697  
[www.stielwerk-munster.de](http://www.stielwerk-munster.de)  
Di./Do./Fr./Sa./So. 9–17 Uhr  
Mi. 9–13 Uhr · Mo. Ruhetag  
sonntags ist der Blumenladen geschlossen

Schreibwaren  
und mehr...  
**Fabrizio Kühle**  
Vestherrweg 12 · Munster  
Telefon 05192 982965

**Personen-**  
**beförderung**  
...rund um die Uhr  
nach Absprache  
**Cohrs Kurier**  
MUNSTER  
BISPFINGEN  
5 DOTAU  
SCHNEEBERGEN  
Persönliche Beratung zwischen 5 und 20 Uhr  
**05192-7000**

**GELLERT**  
Transport & Erdarbeiten GmbH & Co. KG  
• Tiefbauarbeiten  
• Erd- und Pflasterarbeiten  
• Kanalbau und -sanierung  
• Container-Dienst  
Kohlenbissener Grund 23  
29633 Munster  
05192 4577

**DACIA**  
Autohaus  
**Zahrte**  
GmbH  
Spezialisiert auf Renault- und BMW-Fahrzeuge  
Autohaus Zahrte GmbH · Wagnerstraße 20  
29633 Munster · ☎ 05192/9833-0 · Fax 9833-30  
[www.autohauszahrte.de](http://www.autohauszahrte.de)

**IHR FLIESENLEGER**  
**JÖRG HORSCH**  
Am Sandkrug 32 · 29633 Munster  
Tel. 05192 18587 · 0160 96612879  
[www.ihr-fliesenleger-horsch.de](http://www.ihr-fliesenleger-horsch.de)  
♦ Badsanierung ♦ Abdichtungen  
♦ Terrassen ♦ Treppen  
♦ Reparaturservice  
♦ Trittschall ♦ Neubau

**plaschka**  
SKODA  
Nachfahrzeuge  
Audi  
Werkstatt  
Plaschka Munster GmbH & Co. KG  
Wagnerstraße 10-18  
29633 Munster  
Telefon 05192 9888-0  
[www.autohaus-plaschka.de](http://www.autohaus-plaschka.de)

**PAUL**  
VUL-SPEZIALFÜR  
KFZ Meisterbetrieb  
Lise-Meitner-Straße 1  
29633 Munster  
Telefon 05192 986195  
[Stephan@paul-com.de](mailto:Stephan@paul-com.de)  
[www.paul-kfz.de](http://www.paul-kfz.de)

**Jetzt Fan werden!**  
  
[facebook.com/heidekurier.news](https://facebook.com/heidekurier.news)

**SCHUTZGUT**  
Schutzgut Vertriebs GmbH  
Arbeitsschutz für Profis  
Am Hanloh 5 · 29633 Munster  
[www.schutzgut.de](http://www.schutzgut.de)  
Telefon 05192 9865192

**AUTOPROFI**  
RIGGERS  
Soltauer Straße 5  
29633 Munster  
Tel. 05192-9821-0  
[info@riggers.autoprofi.de](mailto:info@riggers.autoprofi.de)  
Jetzt auch bei facebook

**SASSAN SADEGH POUR SALEH**  
RECHTSANWALT  
Wilhelm-Bockelmann-Straße 27  
29633 Munster  
Telefon 05192 1349060  
Telefax 05192 1349066  
[info@rechtsanwalt-heidekreis.de](mailto:info@rechtsanwalt-heidekreis.de)

**Lüchow**  
AM SANDKRUG 12  
29633 MUNSTER



Verlagssonderveröffentlichung

# Weinfest@home

## der Freiwilligen Feuerwehr Munster



bestellt als kleines kulinarisches Schmankerl zusätzlich Käsespieße, Brezeln mit Spundekäs und einen Munkelbecher mit Käse, Weintrauben, Tomaten, Mini-Salami und Mini-Brezeln gleich dazu. Die Bestellfrist für die Weinpakete endet am 2. August, die für Speisen am 10. August.

Als kleinen Anreiz hat sich die Feuerwehr Munster noch etwas ganz Besonderes für den 14. August ausgedacht: Bis 21 Uhr kann an diesem Tag ein kreatives

Foto vom Weinfest@Home an die Feuerwehr geschickt werden. Der Gewinner erhält noch an diesem Abend ein Überraschungspaket mit zehn Flaschen Wein – überreicht von Weinkönigin Jessica I. Fotos können unter dem Hashtag #weinfestathome auf Instagram oder Facebook eingestellt oder per E-Mail an weinfest\_feuerwehrmunster@web.de geschickt werden. Übrigens wurde das erste Weinfest 1995 ohne die Feuerwehr gefeiert. Die musste nämlich zu

einem Waldbrand in der Dethlinger Heide ausrücken. Das Weinfest fand dennoch statt – dank der Hilfe der Partner und der Kameraden aus der Altersabteilung. Und: Jessica Schröder geht als amtierende Weinkönigin nunmehr in das dritte Jahr ihrer Regentschaft.



mit einem feinerben Schwarzesling (2020), Dornfelder halbtrocken (2019) und Merlot trocken (2018). Für alle, die sich nicht entscheiden können, gibt es das **Weinprobenpaket** mit den Weinen Chardonnay und Muscabona lieblich (2020), 1920 Cuvee Hundert feinerb und Spätburgunder Weißherbst Spätlese (2020), Weißer Burgunder trocken und Riesling trocken (2020). Die Weinpakete können in drei Größen bestellt werden: Basic (drei Flaschen), Probenpaket (sechs Flaschen), Classic (sechs Flaschen), Premium (neun Flaschen). Alle Besteller eines Weinpakets in der Größe Premium oder des Weinprobenpakets erwartet eine kleine Überraschung für das persönliche Weinfest@Home. Wer den Weingenuss abrunden möchte,

*Wir wünschen der Freiwilligen Feuerwehr Munster und den Alsheimer Winzern viel Erfolg beim „Weinfest@home“ 2021 und freuen uns auf ein tolles Weinfest im nächsten Jahr!*

Seit 4 Jahren für Sie vor Ort.

**StarAroma**  
NATURALWISSEN FACHGESCHÜFT · ONLINEWAHRE

Natürliche Pflegeprodukte für die ganze Familie, Make-up & Düfte

Wilhelm-Bockelmann-Str. 23  
29633 Munster · Tel. 05192 986823  
www.stararoma.com

**Nato-Shop**  
Beckmann

Das Fachgeschäft für Bundeswehr-Bekleidung und Ausrüstung in Munster

Soltauer Straße 1 · Telefon (05192) 2223

Inhaber Rolf Wiesemann e.K.  
E-Mail: info@natoshop-munster.de  
www.natoshop-munster.de

**BS**

Beauty & Inspiration by Seiler's

Bahnhofstraße 1  
29633 Munster  
Telefon 05192 2794  
www.beauty-seiler-munster.de

Wiel Spaß auf dem Weinfest wünscht Ihnen Ihre Filiale in Mülentzen

**ASADOYAN**  
IMMOBILIEN

Neue Straße 4 · Munster · Tel. 05192 9990-412  
www.asadoyan-immobilien.de

**Com-Point**  
Computerhandel und Reparaturen

Hornheider Weg 48 - 50  
29633 Munster  
Telefon 05192 99150  
Fax 05192 99151  
info@com-point-mail.de  
www.computer-munster.de

**STADTWERKE**  
MUNSTER · BISPINGEN  
ENERGIE · WASSER · BÄDER

Rehrhofer Weg 127 - 133  
Telefon 05192 98130  
info@ihr-stadtwerk.de

... fair versichert

**VGH**

Versicherungsbüro  
Tim Albers

Lüneburger Straße 26  
29633 Munster  
Telefon 05192 98010  
Fax 05192 980111

**Schwarz Haus- & Grundstückspflege UG**

Aus der Region - Zuverlässig - Für Sie da

Marienburg Damm 38 | 29614 Soltau  
☎ 0171 9307527 | info@schwarz-hugp.de

**Thomas Cornberg**

Sanitär · Heizung  
Solaranlagen · Dachdecker

Lüneburger Str. 8  
29633 Munster  
Fon 05192 - 08 70 64

**AS SADOYAN**  
IMMOBILIEN

Neue Straße 4 · Munster · Tel. 05192 9990-412  
www.asadoyan-immobilien.de

Fahrrad  
**SANDAU**

Leidenschaft · Qualität · Spaß

Söhlstraße 23  
29633 Munster  
Telefon 05192 2458  
fahrrad-sandau@t-online.de

**famila**  
besser als gut!

Mo. - Sa. 7 - 21 Uhr

Kohlenbissener Grund 8-12  
29633 Munster  
Tel. 05192 98020

**Das Lädchen in Munster**

Tee & vieles mehr!

Veestherrnweg 12 · 29633 Munster  
Telefon 05192 9763036

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 9.00 - 13.30 Uhr  
14.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Café & Restaurant  
Zur Wassermühle

Lüneburger Straße 7  
29633 Munster  
Telefon (05192) 70 28  
www.zur-wassermuehle.de

**LANDFUXX**

**MUNSTER**

Kohlenbissener Grund 22-24  
www.landfuxx-markt.de  
Tel. 05192 887903

Sicht & Schmiede

Wilhelm-Bockelmann-Straße 23  
29633 Munster  
Telefon 05192 4595  
www.sichtschmiede-munster.de



DRK lädt ein Veranstaltung? Durstige Diebe Schockanrufe Haustierhilfe

SOLTAU. Die Teilnehmerinnen der Seniorengymnastikgruppe des DRK-Ortsvereins Soltau treffen sich am heutigen Mittwoch...

SCHNEVERDINGEN. In Kürze soll der Schneverdingen Veranstaltungskalender für den Monat September 2021 erscheinen...

BISPINGEN. Ob die Diebe bei ihrem Einbruch in einen Bispinger Getränkemarkt einfach nur durstig waren? Ein sehr unwahrscheinliches Motiv...

HEIDEKREIS. Wie die Polizeiinspektion Heidekreis jetzt meldet, ist es in den vergangenen Tagen im Landkreis Heidekreis wiederholt zu Anrufen von „falschen Polizeibeamten“ gekommen...

SOLTAU. Zu ihrem nächsten Treffen in diesem Jahr lädt die Haustierhilfe Heidekreis wieder wie gewohnt für den ersten Montag im Monat ein...

SOMMERURLAUB Praxis Dr. med. A. Richert vom 9.8. bis 27.8. 2021

Raub scheidert

BAD FALLINGBOSTEL. „In der Nacht zum vergangenen Montag stürmten zwei bislang unbekannte Täter kurz nach 2 Uhr in den Eingangsbereich einer Klinik im Kolkweg in Bad Fallingbostal...

1,78 Promille

SOLTAU. Auf dem Landoldfamm in Soltau hielten Polizeibeamte im Rahmen einer Verkehrskontrolle in der Nacht zum vergangenen Sonntag gegen 4.40 Uhr einen 26-jährigen Autofahrer aus der Böhmestadt an...

Heidekreis auf Tour

NEUENKIRCHEN. Die SPD Neuenkirchen lädt gemeinsam mit der SPD Heidekreis für den kommenden Freitag, 30. Juli, zu „Heidekreis auf Tour“ ein...

Lars Klingbeil wird ebenfalls dabei sein. Ab 17.30 Uhr wird der Grill angeheizt im Garten des Alten- und Pflegeheims Eichenhof in der Neuenkirchener Bahnhofstraße 16...

familienanzeigen

WIR TRAUEN UNS ... Am Freitag, den 30. Juli 2021, im Standesamt Soltau Gabi Zaloga und Bernd Kirchhoff

Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im heide kurier

Willi Cohrs \* 14.11.1952 † 22.07.2021 Wir werden dich vermissen Sascha und Stefanie mit Caroline und Felix Sandra und Sven mit Colin und Philipp

AWO In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem treuen Mitglied Werner Wiebusch

Brigitte Röhrs 28. August 1914 - 10. Juli 2021 In Liebe und Dankbarkeit Dirk und Mooni mit Leo und Nick Ulrike und Richard

veranstaltungen Wo ist was los? Flohmarkt Sonntag, 1. August Walsrode - Jawoll-Markt

SO GEBEN SIE IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE AUF:

ONLINE Buchen Sie einfach Ihre Anzeige im Internet. heide-kurier-print.de

COUPON Füllen Sie den Coupon aus der Zeitung mit Ihrem Anzeigentext, Adresse und Bankverbindung aus und schicken Sie ihn an den Heide Kurier.

ANNAHMESTELLEN Sie schätzen persönlichen Kontakt und Beratung? Dann suchen Sie gerne eine unserer Annahmestellen auf.

- SOLTAU Buchhandlung Schütte, Touristik-Alber, Karsten Inselmann, Tabakwaren Lührs
SCHNEVERDINGEN familia-Markt, Buttgerreit
BISPINGEN Dodt Buch und Papier

COUPON FÜR PRIVATE KLEINANZEIGEN

Coupon ausfüllen und an den Heide Kurier, Harburger Straße 63, 29614 Soltau, senden. Natürlich können Sie ihn auch im Verlag oder in einer unserer Annahmestellen abgeben.

Private Kleinanzeige nur 5.- € Die Veröffentlichung erfolgt im Heide Kurier „am Sonntag“ und im Heide Kurier „am Mittwoch“

Gültig 29. bis 31. Juli

# Wochen END KRACHER



1 kg

**6.99**

Schweinelachsbraten  
ein saftiger Braten



1-kg-Pappkorb

**5.00**

Deutschland  
weiße Kultur-  
champignons  
KI. I



~~0.99~~ spar **49%**

**0.50**

Frico  
Gouda jung  
holländischer Schnittkäse  
48% Fett i. Tr.  
100 g im Stück



Vernel  
Weichspüler  
verschiedene Sorten  
32-36-WL-Flasche je  
(1 WL = 0,03 €)

~~1.79~~ spar **37%**

**1.11**



Hela  
Gewürz-  
Ketchup  
verschiedene Sorten  
800-ml-Flasche je  
(1 Liter = 1,81 €)

~~2.49~~ spar **41%**

**1.45**



inklusive  
**20€**  
Bahn-  
eCoupon

Knoppers  
Big Spender  
375-g-Packung  
(1 kg = 7,39 €)  
nur solange der  
Vorrat reicht

~~3.99~~ spar **30%**

**2.77**



Ihr Kundentelefon  
0800 7772233 – Fax 7772234  
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr  
(gebührenfrei)  
oder schreiben Sie uns:  
kontakt@familia-nordost.de



Unsere Öffnungszeiten finden  
Sie im Internet unter: [www.familia-nordost.de](http://www.familia-nordost.de)

Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. Irrtümer vorbehalten.  
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht.  
familia-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG | Alte Weide 7-13 | 24116 Kiel |  
[www.familia-nordost.de](http://www.familia-nordost.de)

# familia

besser als gut!